

# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?



1. Ausgabe SJ 21/22  
Dezember 2021

### IMPRESSUM

Herausgeber: Schülerzeitungs- AG des Goldberg Gymnasiums

Schülerzeitung „Golden News. „Wasgehtab am GGS!“

Frankenstraße 15, 71065 Sindelfingen

Text: Timo Grassl, Kiara Dietrich, Sophie Heinrich, Jaran Jaskolka, Zoe Sandkühler, Anton Sommer

Fotos: Swetlana Penner

Lektorat: Jule Lenz und Julia Penner

# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?



Fast ein halbes Schuljahr redaktioneller Arbeit liegt hinter uns. Es ist wieder mal ein Schuljahr unter Pandemiebedingungen.

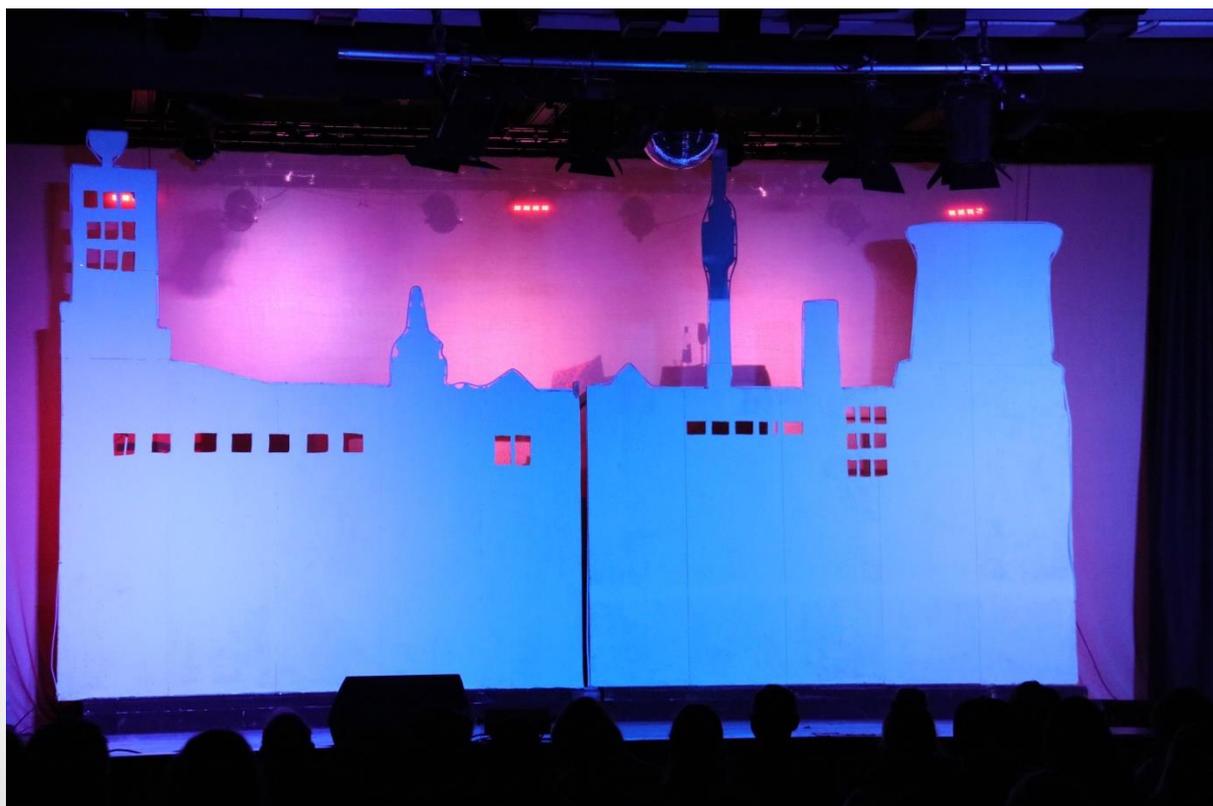
Dieses Schuljahr aber anders, zu unserer großen Freude wurden einige Veranstaltungen an unserer Schule möglich gemacht!

Zuerst konnten wir das Musical Rockville bewundern, etwas später hat die English Drama Group das Theaterstück „Romeo and Juliet“ aufgeführt.

Die Teammitglieder der Golden News durften sich als Reporter ausprobieren und die Schauspieler von Romeo and Juliet interviewen.

Es war spannend, hinter die Bühne zu blicken und unseren Mitschüler\*innen und den Abiturient\*innen des letzten Schuljahres zuzusehen, wie sie ihre Pause zwischen den Akts gestalten. Wie die Einen es schaffen etwas zu essen, und die anderen miteinander plaudern, lachen, Zähne putzen, oder die Szenen nochmal durchgehen. Trotz der knappen Zeit haben die Schauspieler\*innen Zeit für uns gefunden, um unsere Fragen in den Interviews zu beantworten. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Schauspieler\*innen und an die Regie Frau Eichler und Herr Walldorf für die Interviews. Ebenso bedanken wir uns bei Frau Tina Grassl, Mutter von Timo, die uns beim Interviewen unterstützt hat. Herzliches Dankeschön fürs Lektorat an Jule Lenz und Julia Penner.

Die vollständigen Interviews haben wir in einer PDF-Datei zur Veröffentlichung bereitgestellt.



Das tolle Bühnenbild, gefertigt von Herrn Walldorf

# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

### Neues Stück, alte Geschichte. (von Timo Grassl)

Am 19. und 20.11.2021 waren wir beim Theaterstück „Romeo and Juliet: With every Heartbeat...“ und haben die Schauspieler interviewt. Das Stück basiert auf einer alten Geschichte von Shakespeares, ist jedoch sehr modern gemacht.

#### Zusammenfassung vom alten Romeo und

##### Julia:

In der italienischen Stadt Verona gibt es zwei verfeindete Familien: die Montagues und die Capulets. Romeo Montague und Julia Capulet verlieben sich, halten ihre Beziehung jedoch geheim, da sie Angst haben, ihre Eltern würden sie verbieten. Eines Tages kommt es zum Kampf zwischen Romeo und Tybalt Capulet, einem Cousin von Julia. Dabei tötet Romeo Tybalt, weshalb er aus der Stadt verbannt wird. Julia soll mit Paris verheiratet werden. Um der Hochzeit zu entgehen, nimmt sie einen Schlaftrunk und täuscht ihren Tod vor. Eigentlich sollte Romeo durch einen Brief darüber informiert werden, was Julia vorhat, aber der Brief kommt nicht bei ihm an. Als er hört, Julia sei tot, eilt er zu ihrem Grab. Als er sie sieht, glaubt er, sie wäre wirklich nicht mehr am Leben und vergiftet sich vor lauter Trauer. Da wacht Julia auf, sieht, dass Romeo tot ist und tötet sich ebenfalls. Als die Eltern der verfeindeten Familien sehen, was auf Grund des Streits passiert ist, versöhnen sie und ihre Kinder sich miteinander.

#### Zusammenfassung des modernen Stücks der Drama

##### Group:

Bei einer Fridays for Future-Demonstration kriegen sich die verfeindeten Familien Montague und Capulet in die Haare. Nachdem der Streit endlich geschlichtet ist, trifft Romeo auf einer Party Julia. Die beiden verlieben sich, doch als Romeo erfährt, dass sie eine Capulet ist, verlässt er die Party, um Streit zu vermeiden. Später treffen die beiden sich wieder und gestehen sich ihre Gefühle. Damit ihre Eltern nichts mitbekommen, treffen sie sich ab jetzt bei der Lehrerin Loreen. Doch das ist eigentlich wegen der Corona-Pandemie nicht erlaubt. Trotzdem treffen sie sich weiterhin. Auf einem öffentlichen Platz gerät es zum Kampf zwischen den beiden Familien. Am Ende ersticht Tybalt Mercutio (ein Montague). Daraufhin erschießt Romeo Tybalt und wird aus der Stadt verbannt. Die Eltern von Julia wollen, dass sie Paris heiratet. Doch Julia nimmt Drogen, die sie in einen todesähnlichen Schlaf versetzen, um nicht zur Hochzeit gehen zu müssen. Als Romeo von dem vermeintlichen Tod von Julia hört, eilt er zu ihr und will sich mit tödlichen Drogen umbringen. In der Gruft trifft er auf Paris und erschießt ihn. Dann tötet er sich. Als Julia aufwacht und sieht, was passiert ist, tötet sie sich. Die Eltern versöhnen sich daraufhin.



# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

### Zusammenfassung der Interviews.

(von Swetlana Penner)

Auf die Frage „wie ist es auf der Bühne nur auf Englisch zu schauspielern?“ gab es unterschiedliche Antworten der Schauspieler\*innen.

Dem Einen fiel ganz leicht, auf Englisch zu schauspielern, die anderen haben es wiederum als eine Herausforderung empfunden. Auf jeden Fall war es für alle eine Umstellung, eine andere Erfahrung, etwas Ungewohntes, was vor allem am Anfang etwas mehr Konzentration und Übung erforderte. So gaben einige an, dass es irgendwann einmal ganz automatisch lief und manche wenige Schauspieler\*innen haben sogar das Gefühl bekommen, dass es auf Englisch leichter zu schauspielern ist, als auf Deutsch. Alle waren sich jedoch dabei einig, dass es, nachdem der Text saß, großen Spaß gemacht hat, auf Englisch zu schauspielern!



Die nächste Frage, die die Reporter\*innen interessiert hat, lautete, ob die Schauspieler\*innen vor dem Auftritt Lampenfieber hätten. Auch hier verhält es sich unterschiedlich, da die schauspielerischen Erfahrungen ebenfalls unterschiedlich sind. Die Einen sind seit der 5.Klasse am GGS auf der Bühne und kennen das Gefühl auf der Bühne zu stehen gut. Die Anderen erproben sich noch nicht so lange auf der Bühne. Die Meisten gaben an, besonders vor der Premiere aufgeregt gewesen zu sein. Die Aufgeregtheit würde sich aber schnell legen, sobald man auf der Bühne zu schauspielern beginne.

Beim Interviewen haben wir das Gefühl bekommen, dass die Freude und der Spaß am Schauspielern das Lampenfieber in den Hintergrund verdrängen würde, sodass dieses das meisterhafte schauspielern in Romeo and Juliet so möglich machte!

# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

Wenn die Schauspieler\*innen sich das nächste Stück selbst raussuchen könnten, würden die einen zum Beispiel ein Musical oder ein Komödientheaterstück ganz cool finden, die anderen beim Stück „Romeo and Juliet“ bleiben.

Mick hat zum Beispiel das Theaterstück „Gott des Gemetzels“ angeschaut und denkt, dass es zwar schwierig sei zu spielen, könnte sich aber vorstellen, dass es richtig Spaß machen würde in so einem Stück mitzuspielen. Antonio hält „Der Besuch der alten Dame“ und „Kleider machen Leute“ für cool.



Das Goldberg-Gymnasium wird als Schule fürs Leben von der Schulgemeinschaft gesehen und auch gelebt. Das Theaterspielen ist das beste Beispiel dafür. Mit der eigenen Leistung und dem Anspruch im gesunden Maße kritikfähig zu sein, in die Eigenreflexion zu gehen, und aus den Rückmeldungen der Anderen die Konsequenzen zu ziehen, ist eine Fähigkeit, die im späteren Leben sehr hilfreich sein kann; sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext.

Schauspieler\*innen sind immer auf die Rückmeldung der Regie und der anderen Schauspieler\*innen angewiesen, um das bestmögliche Ergebnis erzielen zu können. So wurde hier manchmal auch in den Pausen besprochen, was die Schauspieler\*innen besser machen könnten. Mal kam die Rückmeldung von Herrn Walldorf und Frau Eichler, mal haben sich die Schauspieler\*innen gegenseitig Verbesserungstipps gegeben. Zum Beispiel, wenn es darum geht, etwas lauter zu sprechen. Aber auch Lob, für das was jemand richtig gut gemacht hat, wird gerne gegeben!

# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

Vom Regieteam, Frau Eichler und Herr Walldorf, haben wir in den Interviews erfahren, dass beide sehr viel Spaß an der Zusammenarbeit mit den Schüler\*innen haben, vor allem dann, wenn die Schüler\*innen auf der Bühne mehr machten, als gefordert würde, und sehr engagiert dabei seien. Aber auch dann hätten sie Spaß, wenn etwas nicht funktioniere, und wenn die Schüler\*innen improvisieren müssten. Mit den Schüler\*innen zusammen zu lachen und gemeinsam Spaß zu haben, erleben beide als sehr schön und genießen es am meisten in der Theaterarbeit.



Beide zeigten sich erfreut darüber, dass niemand von der Schauspieler\*innen in Quarantäne gemusst hätte oder erkrankt sei. Das Schlimmste wäre für sie, gar nicht spielen zu können, wie im letzten Jahr. Die Anspannung der letzten Probemonate, die durch die Unsicherheit, ob die Aufführungen noch möglich sein würden, ausgelöst wurde, wurde als einer der schlimmsten Momente in der Vorbereitungsarbeit beschrieben.

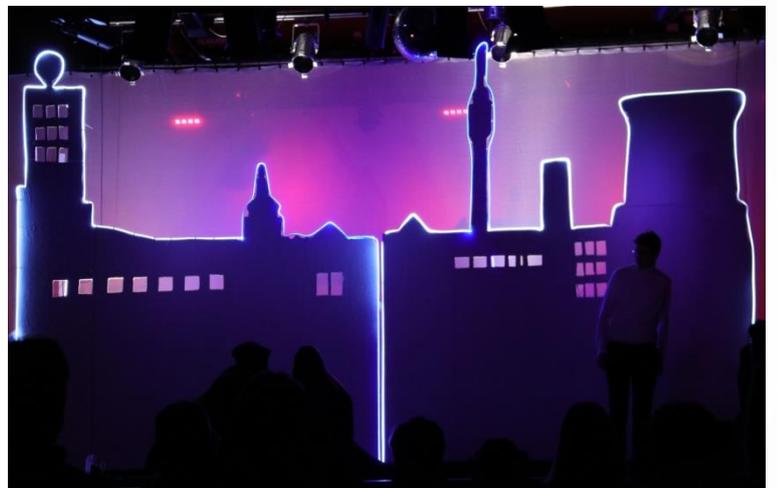
Als die schönsten Momente wurden die tolle Umsetzung der Schüler\*innen und das Einbringen der eigenen Ideen in das Stück, sowie das begeisterte Schauspielern und sich auch in der Freizeit dafür einsetzen, dass das Theaterstück und das Aufführen gut gelingt, benannt.

Auf die Frage, was beim Umschreiben des Stücks am schwersten gefallen sei, gab Frau Eichler an, dass es zwar Übersetzungen dafür gäbe, diese aber nicht brauchbar seien. Und so habe es einige Zeit gebraucht, das Stück umzuschreiben, und vor allem ins moderne Englisch zu bringen, damit die Schüler\*innen den Text leichter verinnerlichen und gekonnt anwenden könnten.



# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?



Als die Texte umgeschrieben wurden, musste dann eine weitere schwierige Aufgabe gelöst werden, nämlich das Kürzen der Texte. Dies musste von Herrn Walldorf vollzogen werden, damit die Theateraufführung nicht länger als zwei Stunden dauerte.

Und dann ....

Das Bühnenbild, das Herr Walldorf, neben allen anderen Tätigkeiten, mit einer ganz gewöhnlichen Stichsäge gefertigt hat. Das gefertigte Bühnenbild wurde von der Licht- und Tontechnik, von Pius Werner und Tan Sever, ins richtige Licht gesetzt, und versetzte und ins begeisterte Staunen. Wir fragen uns, wie ein Bühnenbild ausgesehen hätte, wenn statt einer gewöhnlichen Stichsäge eine präzise Kreissäge zum Einsatz käme? So eine Kreissäge besitzt die Theatergruppe noch nicht. Auch wenn Herr Walldorf sagt, dass die Theatergruppe für deutsche Verhältnisse schon überdurchschnittlich gut ausgestattet sei, würde das Einsetzen einer präzisen Kreissäge das Arbeiten am Bühnenbild um einiges erleichtern.



Wir bedanken uns bei allen  
für die interessanten Interviews!



# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

Ein paar WITZE für gute Laune:

Laufen zwei Zahnstocher den Berg hoch und werden plötzlich von einem Igel überholt. Sagt der eine zum andern:

– “Ach – hätt ich gewusst, dass ein Bus fährt, wäre ich mit dem gefahren!”



Die Geige, die du mir zum Geburtstag geschenkt hast, hat mir schon viel Geld eingebracht”, erzählt Thomas voller Stolz der Oma. “Was, du gibst schon Konzerte?”, fragt die Großmutter erstaunt. – “Nö, das nicht. Aber Papa gibt mir jedes Mal einen Euro, wenn ich aufhöre zu üben.”

Wer streitet bei euch denn da so laut?”, fragt der Nachbar den kleinen Ottmar. “Das sind mein Vater und mein Opa.” – “Und warum brüllen die so?” – “Die machen gerade meine Hausaufgaben.”



# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

### Ein herzliches Dankeschön an all die Unterstützer unserer AG!

Ohne Ihre Unterstützung würden wir keine Schülerzeitung herausbringen können. VIELEN DANK!

## Melde Dich an für die Schülerzeitungs-AG!

**Bei uns kannst Du Dich als Redakteur ausprobieren  
und in den Beruf Journalist reinschnuppern!**

### Ein Journalist kann auch als Redakteur arbeiten

Ein Redakteur ist Mitarbeiter einer Redaktion, so wie in unserem Fall. Wir sind im Rahmen der AG „Schreibwerkstatt“, in der Schülerzeitung der GGS tätig. Im folgenden Artikel möchten wir euch den Beruf Journalist vorstellen.

#### Der Beruf Journalist



Ein Journalist beteiligt sich „hauptberuflich an der Verbreitung und Veröffentlichung von Informationen, Meinungen und Unterhaltung durch Massenmedien“. Die Berufsbezeichnung Journalist ist in Deutschland rechtlich nicht geschützt. Jeder der will, kann sich Journalist nennen – ohne spezielle Voraussetzungen oder eine Ausbildung, da dieser Berufsname vom Gesetzgeber nicht geschützt wurde. Es gilt der freie Zugang zum Journalismus aufgrund der Meinungs- und Pressefreiheit. Auch Pressefotografen und Bildredakteure werden den Journalisten hinzugefügt. Die Bezeichnung „Redakteur“ ist ebenfalls nicht geschützt.

#### Wie du Journalist werden kannst

In der Regel ist ein Studium Voraussetzung, gefolgt von einer zweijährigen Ausbildung in einer oder mehreren Redaktionen als Volontariat (das ist die Zeit, in der man zu einem kaufmännischen oder journalistischen Arbeiter ausgebildet wird). Bereits während des Studiums werden Erfahrungen in Praktika (in dieser Zeit kann man in den Betrieb gehen und dort reinschnuppern) und in freier journalistischer Mitarbeit gesammelt.

Weitere Möglichkeiten zum Zugang sind der Besuch einer Journalistenschule oder ein Journalistik- bzw. Journalismus-Studium. Die meisten Redaktionen verlangen mittlerweile ein abgeschlossenes Hochschulstudium, bevor sie eine Volontariats Stelle vergeben.



# GOLDEN NEWS

## Wasgehtab am GGS?

Werde kreativ und mach bei unserem Wettbewerb „Kunst des Monats“ mit!

(von Kiara Dietrich)

Ab diesem Schuljahr könnt ihr bei unserem kreativen Wettbewerb „Kunst des Monats“ teilnehmen.

Ihr könnt zu einem bestimmten Motto ein Bild entwerfen und uns per E-Mail einsenden.

Die Schüler\*innen des GGS können dann über Teams abstimmen, welches Bild ihnen am besten gefällt.

Das Gewinnerbild kommt dann auf die Titelseite der nächsten Ausgabe unserer Schülerzeitung. Der Name der Künstler\*in kann per Wunsch auch anonym bleiben.

Das Motto für Januar ist: „**Winterlandschaft**“  
Ihr könnt eure Bilder bis **Ende Januar 2022** einreichen.

Unsere E-Mail-Adresse:

[Schuelerzeitung@schueler.goldberg-gymnasium.de](mailto:Schuelerzeitung@schueler.goldberg-gymnasium.de)

Wir freuen uns auf eure kreativen Kunstwerke.

Euer Schülerzeitungsteam.

# GOLDEN NEWS

Wasgehtab am GGS?



Wir treffen uns jeden Dienstag in der 7.Stunde im Raum NU1.



Sophie Heinrich

Jaran Jaskolka

Kiara Dietrich

Zoe Sandkühler

Timo Grassl

Anton Sommer

# Ein paar Bilder mehr von Romeo and Juliet ...













**Bis zur nächsten Ausgabe ...**